

Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TTC Retzelfembach : 1. FC Gunzenhausen
Montag, 18.03.2024, 19:30 Uhr

Gutmann macht den Sack zu

Auch wenn das Endergebnis einen bis zum Ende sehr spannenden Verlauf vermuten lässt, so stand der Sieger schon vor den letzten Spielen fest: Mit 6:4 in den Spielen und 18:15 in den Sätzen gewannen die Spielerinnen vom 1. FC Gunzenhausen ihr Auswärtsspiel in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den TTC Retzelfembach. Rund 2 Stunden lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Laura Gutmann mit ihrem Sieg im zweiten Einzel den Erfolg für ihre Mannschaft vorzeitig perfekt machte. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Wiedmann und Gutmann, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Sperr / Lößlein bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wiedmann / Gutmann. Recht kurzen Prozess machten Ufert / Heller beim 11:6, 11:4, 11:9 mit Klenner / Linder. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Sabine Ufert über die 1:3-Niederlage gegen Laura Gutmann hinweggetröstet werden musste. Monika Sperr bekam ihre Gegnerin Melanie Wiedmann beim klaren 9:11, 9:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Dann ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Birgit Lößlein überzeugte im Einzel gegen Martina Linder, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. In toller Verfassung präsentierte sich Anja Heller im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Dorothee Klenner. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im vierten Satz, der erst nach 34 Punkten endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Retzelfembach und des 1. FC Gunzenhausen. Trotz Blitzstart verlor Sabine Ufert ihr Spiel gegen Melanie Wiedmann letztlich in vier Sätzen. Kaum Chancen hatte im Anschluss Monika Sperr beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Laura Gutmann, so dass Gutmann ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Wenig Chancen ließ indessen Birgit Lößlein beim 3:0 ihrer Gegnerin Dorothee Klenner. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:10 (Lößlein) und 5:7 (Klenner). Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Beim 3:0 gegen Martina Linder fand Anja Heller von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:10 (Heller) und 0:6 (Linder). Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für den 1. FC Gunzenhausen zu Ende. Auch wenn das Endergebnis anderes vermuten lässt, so war der Spielverlauf nicht bis zum Ende des Mannschaftskampfes von extremer Spannung und Dramatik gekennzeichnet.

Durch diese Niederlage hat der TTC Retzelfembach in der Saison nun einen Saison-Sieg, 10 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 22.03.2024 gegen den ASV 1861 Wilhelmsdorf an. Für den 1. FC Gunzenhausen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1879 Hilpoltstein am 19.03.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 19:7 geht.

Statistik:

TTC Retzelfembach

Doppel: Sperr / Löblein 0:1, Ufert / Heller 1:0

Einzel: S. Ufert 0:2, M. Sperr 0:2, B. Löblein 2:0, A. Heller 1:1

1. FC Gunzenhausen

Doppel: Wiedmann / Gutmann 1:0, Klenner / Linder 0:1

Einzel: M. Wiedmann 2:0, L. Gutmann 2:0, D. Klenner 1:1, M. Linder 0:2